

Absender

Name: _____

Straße: _____

PLZ und Ort: 14656 Brieselang OT Bredow

Bredow, den 20.09.2016

**Havelbus Verkehrsgesellschaft mbH
Ludwig-Jahn-Straße 1
14641 Nauen**

Verkehrskonzept Falkensee und Umland 2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit großem Entsetzen haben wir Bürgerinnen und Bürger in Bredow zur Kenntnis nehmen müssen, dass unser Ort weiterhin von Ihnen im öffentlichen Personennahverkehr abgehängt bleiben soll.

Für uns als Steuerzahler ist es nicht nachvollziehbar, dass wir uns mit unseren Steuergeldern an der Finanzierung eines Busunternehmens und eines ÖPNV beteiligen müssen, von dessen Nutzung wir aber systematisch ausgegrenzt werden. Das von Ihnen vorgelegte Konzept ist einer Mobilisierung des Havellandes unwürdig und scheint nur einseitig auf die Bedürfnisse des Siedlungsraums Falkensee, Dallgow-Döberitz und Schönwalde abzielen.

Bei der Planung der Verkehrszeiten bitten wir zu berücksichtigen, dass der Bürgerbus bei allen Vorteilen und Leistungen mit seinen beschränkten Kapazitäten an Sitzplätzen, Platz für Gehhilfen und Rollstühlen, Einkaufstaschen usw. und seinen zeitlich beschränkten Fahrzeiten nur bedingt einen ordnungsgemäßen Linienbusverkehr ausgleichen kann.

Wir bitten zu beachten, dass der demographische Wandel auch in unserer Gemeinde besteht und gerade unsere älteren Mitbürger und die Jugendlichen, beide Bürgergruppen häufig ohne eigenen PKW, den ausdrücklichen Wunsch nach Mobilität haben um in Brieselang, Berlin, Potsdam, Falkensee und Nauen die dort bestehenden Kultur-, Freizeit- und Einkaufsangebote sowie die ärztliche Versorgung zu nutzen.

Die Pendlerströme (Arbeit, Studium, Berufsschule) von und nach Berlin und Potsdam dürften Ihnen bekannt sein. In Brieselang befinden sich wichtige Angebote der nahen Daseinsfürsorge (Schulen, Sport-/Vereine, Verwaltung, Einkaufsmöglichkeiten usw.).

Wir fordern eine zügige Einbindung von Bredow in die Verkehrsplanung und eine nachhaltige Teilhabe unserer Bürgerinnen und Bürger am öffentlichen Personennahverkehr, die es uns erlaubt, sich auch ohne eigenen PKW mobil fortbewegen zu können.

Hierzu schlagen wir folgende Maßnahmen vor:

1. Schaffung einer regelmäßigen Anbindung von Bredow von Montag bis Freitag zu den Hauptverkehrszeiten von 5.00 – 9.00 Uhr und 13.00 bis 19.00 Uhr im Stundentakt unter Planung der entsprechenden Rendezvouszeiten mit den Zügen der Deutschen Bahn am Bahnhof Brieselang.
2. Schaffung einer regelmäßigen Anbindung von Bredow von Montag bis Freitag zu den Nebenverkehrszeiten von 9.00 – 13.00 Uhr und 19.00 bis 24.00 Uhr im Zweistundentakt unter Planung der entsprechenden Rendezvouszeiten mit den Zügen der Deutschen Bahn am Bahnhof Brieselang.
3. Schaffung einer regelmäßigen Anbindung von Bredow an Sams-, Sonn- und Feiertagen von 6.00 – 24.00 Uhr mindestens im Dreistundentakt unter Planung der entsprechenden Rendezvouszeiten mit den Zügen der Deutschen Bahn am Bahnhof Brieselang.

4. Wir wünschen zur Anbindung unseres Ortes auch Anschlussmöglichkeiten in Richtung Wustermark, damit wir Bredower die dortige Bahnanbindung nach Potsdam, Rathenow (Kreisstadt) und z. B. bei Betriebsstörungen und Baumaßnahmen der Berliner Bahnstrecke auch nach Berlin nutzen können.

Wir bitten Sie, Ihr Buskonzept nachhaltig um die nicht einbezogenen Orte wie z. B. Bredow zu erweitern.

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift(en)

Raum für eigene Ergänzungen: